

## STUDIENPLAN

Module im Grundstudium (1. – 4. Semester)	
Propädeuticum (Bibelkunde und Einführung)	12 LP
Basismodul Altes Testament	8 LP
Basismodul Neues Testament	8 LP
Basismodul Systematische Theologie	8 LP
Basismodul Kirchengeschichte	8 LP
2 Proseminararbeiten	10 LP
Basismodul Praktische Theologie I	10 LP
Interdisziplinäres Basismodul	8 LP
Modul Philosophie	9 LP
Wahlbereich	22 LP
Zwischenprüfung	12 LP
Praktikum (Praktische Theologie II)	5 LP
Module im Hauptstudium (5. – 8. Semester)	
Aufbaumodul Altes Testament	8 LP
Aufbaumodul Neues Testament	8 LP
Aufbaumodul Systematische Theologie	8 LP
Aufbaumodul Kirchengeschichte	8 LP
3 Hauptseminararbeiten	15 LP
Aufbaumodul Praktische Theologie mit Predigtarbeit und Unterrichtsentwurf	18 LP
Interdisziplinäres Aufbaumodul	8 LP
Modul Religionswissenschaft	9 LP
Wahlbereich	38 LP
Module in der Examensphase (9. – 10. Semester)	
Integrationsmodule AT/NT KG/ST PT + Examensprüfungen	60 LP

LP: Leistungspunkte

### Auslandsaufenthalt:

Leistungen aus Studienaufenthalten an anderen Universitäten können flexibel anerkannt werden. Die Evangelisch-Theologische Fakultät unterhält mit einer Vielzahl von europäischen Fakultäten ERASMUS-Austausch-Vereinbarungen.

Weitere Informationen hierzu:

<https://uni-tuebingen.de/de/155496>

## EVANGELISCHE THEOLOGIE @ TÜBINGEN

### Die Evangelisch-Theologische Fakultät

Die Evangelisch-Theologische Fakultät in Tübingen wurde 1477 bei der Gründung der Universität eingerichtet und ist eine der traditionsreichsten und forschungsstärksten theologischen Fakultäten des deutschsprachigen Raums mit einer großen internationalen Ausstrahlung und hervorragenden Studienbedingungen in zentraler Stadtlage.

Die Evangelische Theologie in Tübingen sucht den Kontakt zur Katholisch-Theologischen Schwesterfakultät und zum Zentrum für Islamische Theologie. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Wissenschaften (von der Archäologie bis zur Psychologie, von den Geschichtswissenschaften bis zur Philosophie) ist besonders wichtig. Zudem besitzt Tübingen eine der größten theologischen Bibliotheken, die Arbeitsplätze in schöner Atmosphäre bereithält. Die nahe Universitätsbibliothek mit dem Fachinformationsdienst (FID) sowie weitere Bibliotheken am Ort ermöglichen es, die benötigte Literatur schnell zu erreichen.

### Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung im Jahr 1477. Tübingen zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Europas. Durch ihren Erfolg in den Exzellenzwettbewerben des Bundes und der Länder gehört sie seit 2012 zu den als besonders herausragend ausgezeichneten deutschen Universitäten. Auch in maßgeblichen internationalen Hochschulrankings erreicht Tübingen regelmäßig sehr gute Platzierungen.

## WEITERE INFORMATIONEN

Homepage: <https://uni-tuebingen.de/de/54849>

Fachschaft: <https://uni-tuebingen.de/de/37349>

**Studienberatung:** Prof. Dr. Gerald Kretzschmar  
Universität Tübingen · Evangelisch-Theologische Fakultät  
Liebermeisterstraße 12 · 72076 Tübingen  
Telefon: +49 7071 29-76051 · <https://uni-tuebingen.de/de/54849>  
[studiendekan@ev-theologie.uni-tuebingen.de](mailto:studiendekan@ev-theologie.uni-tuebingen.de)

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



# EVANGELISCHE THEOLOGIE

Kirchlicher Abschluss (Pfarramt)  
Akademischer Abschluss (Diplom)

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT



## PROFIL DER STUDIENGÄNGE

Die Studiengänge Evangelische Theologie auf kirchlichen und akademischen Abschluss bieten ein grundlegendes Vollstudium der Evangelischen Theologie. Das Studium auf Pfarramt eröffnet den Zugang zum Vikariat, dessen erfolgreicher Abschluss Voraussetzung für eine Tätigkeit als Pfarrerin oder Pfarrer ist. Die Studiengänge vernetzen zentrale theologische Themenbereiche mit berufsspezifischen Fähigkeiten und vermitteln die Kompetenz, komplexe theologische Problemstellungen zu erkennen, aufzugreifen und sie mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und zu bearbeiten.

Die Studiengänge bestehen aus drei aufeinander aufbauenden Phasen:

Das **Grundstudium** führt in die Fächer der Theologie (Altes und Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie) sowie in ihre je eigenen wissenschaftlichen Arbeitsmethoden ein. Daneben steht ggf. der Erwerb der Sprachen (Latinum, Graecum, Hebraicum), wodurch sich das Grundstudium zeitlich verlängern kann. Im Grundstudium werden grundlegende theologische Inhalte und Einsichten des Faches sowie der interdisziplinäre Bezug der theologischen Fächer untereinander und/oder der Theologie mit anderen Fächern vermittelt. Bereits hier ist ein hohes Maß an eigener Schwerpunktsetzung möglich.

Das **Hauptstudium** dient der Spezialisierung und der wissenschaftlichen Vertiefung der bis dahin erworbenen Kenntnisse sowie der weiteren Entfaltung berufsspezifischer Kompetenzen.

Den Abschluss bildet die **Examensphase**, die in Lehrveranstaltungen und schließlich im Examen die erworbenen Kenntnisse bündelt und in einer kirchlichen oder universitären Prüfung abrufft.

Die Studiengänge zeichnen sich besonders durch einen hohen Anteil an Eigenstudium und vielfache interdisziplinäre Vernetzung aus.

## MÖGLICHKEITEN



Neben der Berufsperspektive Pfarramt, auf die der kirchliche Abschluss vorbereitet, nehmen die Studiengänge weitere berufliche Optionen in den Blick. Da sie in breiter Weise die geschichtlichen und religiösen Grundlagen unserer Kultur erschließen und dabei Schlüsselkompetenzen wie sprachliche Kompetenz und historisches und systematisches Denken und Wissen vermitteln, eröffnen die Studiengänge über die kirchlichen Berufe hinaus Zugang zu vielfältigen beruflichen Tätigkeitsfeldern in Kultur und Geisteswissenschaften, in der Publizistik, Ethik und Politik oder im Personalwesen.

### Besonderheiten in Tübingen:

- eine der umfangreichsten theologischen Bibliotheken in Europa (Fachinformationsdienst Theologie der Universitätsbibliothek)
- Nähe zur Katholisch-Theologischen Fakultät und dem Zentrum für Islamische Theologie
- Institute für Biblische Archäologie und Judaistik
- Evangelisches Institut für berufsorientierte Religionspädagogik (EIBOR). Eine Kooperation mit dem katholischen Pendant KIBOR erfolgt ebenfalls in Tübingen.
- 3 Lehrstühle pro Disziplin
- Kooperation mit der Juristischen Fakultät im Zertifikatsstudiengang „Recht – Ethik – Wirtschaft“

Stand: März 2023

Bildnachweis: Universität Tübingen

## VORAUSSETZUNGEN

### Sprachliche Voraussetzungen

Latein (Latinum), Griechisch (Graecum), Hebräisch (Hebraicum). Diese Kenntnisse können durch das Reifezeugnis nachgewiesen oder zu Beginn des Studiums erworben werden: Latein am Philologischen Seminar, Griechisch am Philologischen Seminar oder an der Evangelisch-Theologischen Fakultät und Hebräisch an der Evangelisch-Theologischen Fakultät.

## INFORMATIONEN FÜR IHRE BEWERBUNG

Der Studiengang ist zulassungsfrei.

Das Studium kann im ersten Fachsemester zum Sommersemester und zum Wintersemester begonnen werden. Ein Studienbeginn zum Wintersemester wird empfohlen.

Die Regelstudienzeit beträgt 10 Semester.

Es handelt sich um ein modularisiertes Studium mit konsekutivem Studienaufbau.

Die Immatrikulation erfolgt über das allgemeine Bewerbungs- und Immatrikulationsportal der Universität Tübingen

**Studienbeginn:** Sommer- und Wintersemester

**Regelstudienzeit:** 10 Semester

**Umfang:** 300 ECTS-Leistungspunkte (CP)

**Auslandsstudium:** möglich

**Unterrichtssprache:** Deutsch

**Bewerbungsschluss:** 31. März und 30. September

Ihre Immatrikulationsunterlagen senden Sie bitte an:  
Eberhard Karls Universität Tübingen, Studierendensekretariat  
Wilhelmstraße 11 · 72074 Tübingen

**Info und Online-Bewerbung:** <https://uni-tuebingen.de/de/846>